

Waffe in Neukölln: 37-jähriger bedroht Barbesucher mit Pistole!

In Berlin-Neukölln wurde ein 37-jähriger festgenommen, nachdem er mit einer Schusswaffe in einer Bar hantierte und Drohungen aussprach.



In Berlin-Neukölln kam es am Freitagmorgen zu einem dramatischen Vorfall in einer Bar, als ein 37-jähriger mit einer scharfen Schusswaffe hantierte und lautstark Drohungen ausstieß. Gegen 1 Uhr betrat der Mann das Lokal an der Sonnenallee, wo er mit einem Unbekannten Bier trank. Wie die **Berliner Polizei** feststellte, belegen Videoaufnahmen und Zeugenaussagen seine bedrohlichen Aktionen. Nach dem Vorfall in der Bar geriet der Festgenommene auf der gegenüberliegenden Straßenseite in einen Streit und versuchte zu fliehen, als die Polizei eintraf. Die Einsatzkräfte konnten ihn schließlich an der Brusendorfer Straße festnehmen.

Zeugen berichteten von einem erschreckenden Moment, als der

Mann rief: „Jetzt stirbst du!“, während er mit seiner Waffe herumhantierte. Obwohl er versuchte, die Waffe zu laden, kam es glücklicherweise zu keinem Schuss. Laut **Berliner Zeitung** wurde die Pistole später in einem Mülleimer gefunden, wo sie eine Ladehemmung aufwies, was die Situation zusätzlich entschärfte. Der 37-Jährige, der mit 2,5 Promille intus war, wurde nach erkennungsdienstlichen Maßnahmen wieder entlassen. Jetzt muss er sich wegen Bedrohung und eines Waffendelikts verantworten, während die Ermittlungen zur genauen Motivation und weiteren Umständen des Vorfalls laufen.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.rbb24.de• www.berliner-zeitung.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de